

Medienmitteilung der Sortenorganisation St. Galler Bratwurst IGP vom 28. April 2023

St. Galler Bratwurst- und Bürli-Tage 2023

Die Ostschweizer Grillsaison wird am 5. und 6. Mai so richtig lanciert: Wer während diesen beiden Tagen vier St. Galler Bratwürste IGP kauft, erhält einen Gutschein für vier St. Galler Handbürli. Die St. Galler Bratwurst- und Bürli-Tage sind eine Aktion der Sortenorganisation St. Galler Bratwurst IGP in Partnerschaft mit dem Ostschweizer Bäcker- und Confiseurverband.

Wer am 5. und 6. Mai bei einem Betrieb der Sortenorganisation St. Galler Bratwurst IGP vier St. Galler Bratwürste kauft, erhält einen Gutschein für ebenso viele St. Galler Handbürli. Das Bürli-Quartett kann am selben Tag oder spätestens bis am 31. Mai 2023 bei allen teilnehmenden Mitgliedern des Ostschweizer Bäcker- und Confiseurverbands eingelöst werden. Welche Geschäfte bei dieser Aktion mitwirken ist ersichtlich unter sg-bratwurst.ch.

Die Bratwurst- und Bürli-Tage werden organisiert von der Sortenorganisation St. Galler Bratwurst IGP in Partnerschaft mit dem Ostschweizer Bäcker- und Confiseurverband. Dreissig Mitglieder der Sortenorganisation St. Galler Bratwurst IGP zwischen Bodensee und Zürichsee mit insgesamt 38 Verkaufsstellen machen mit.

KASTEN

Die St. Galler Bratwurst IGP

Das Qualitätszeichen IGP (Indication géographique protégée) steht für kulinarische Produkte mit einer geschützten geographischen Herkunftsbezeichnung. In der Schweiz sind aktuell 16 Regionalspezialitäten als IGP im Bundesregister eingetragen. Die St. Galler Bratwurst trägt seit 2008 die geschützte geografische Herkunftsbezeichnung IGP und zwar in den drei Varianten St. Galler Bratwurst IGP, St. Galler Kalbsbratwurst IGP und St. Galler Olma-Bratwurst IGP.

Die Herkunftsbezeichnung IGP ist im Fall von Fleischspezialitäten nur zulässig für Produkte, die mit Schweizer Fleisch in einer definierten geografischen Region produziert werden. Sie umfasst im Fall der St. Galler Bratwurst IGP die Kantone St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden und Innerrhoden sowie Thurgau. Eine weitere Bedingung ist eine Sortenorganisation, die ein präzises Pflichtenheft erstellt und die Einhaltung aller Vorgaben überprüft und durchsetzt. Zur Sortenorganisation St. Galler Bratwurst IGP gehören aktuell 39 Ostschweizer Fleischproduzenten. Geschäftsführer ist Urs Bolliger vom Trägerverein CULINARIUM. Mehr über alle geschützten Regionalprodukte der Schweiz findet man auf aop-igp.ch.

BILDER

Lizenzfreie Logos, Grafiken und Bilder für Ihre Berichterstattung stehen zum Download bereit unter sg-bratwurst.ch/medien

Individuelle Fragen und mehr Informationen

Urs Bolliger, Geschäftsführer, Tel. 071 552 13 31, urs.bolliger@culinarium.ch, sg-bratwurst.ch